

Swjatilnaja e.V. ist eine nichtstaatliche Hilfsorganisation, deren Aktivitäten sich auf die Gebiete Nothilfe, Unterstützung von langfristigen Entwicklungsprojekten zur Selbsthilfe sowie Öffentlichkeits- und entwicklungspolitische Bildungsarbeit für ukrainische Kinder erstrecken.

Der Verein Swjatilnaja e.V. wurde am 21.05.2003 in Hamburg gegründet und beim Amtsgericht Hamburg eingetragen.

Seit dem 09.12.2013 ist unser Verein nach Mülheim umgezogen und beim Amtsgericht Duisburg registriert.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar mildtätige und gemeinnützige Zwecke. Satzungsgemäßer Zweck ist die Zusammenarbeit mit vorhandenen Vereinen und Einrichtungen für humanitäre, medizinische und soziale Unterstützung von bedürftigen Kindern in der Ukraine, sowie deren Förderung von Bildung und Erziehung.

Bis zum Jahr 2011 war die Internatsschule für sehbehinderte Waisenkinder in Chernigov/Ukraine das Hauptziel unserer Tätigkeit. Seit 2004 renovierten wir Heizung, Dach, Sanitäreanlagen, Küchenbereich und die Räume für die Vorschulkinder.

Seit 2013 ist unser Verein hauptsächlich in Kharkiv tätig und betrifft:

- die Reha-Abteilung der Kinderklinik für Tschernobyl-geschädigte Kinder und Waisenkinder in Kharkiv,
- die Kinderchirurgische Abteilung des 1. Gebiets-Kinderkrankenhauses in Kharkiv,
- und das Kinder- Rehasentrum Prawo Wybora für seh- und schwerbehinderte Kinder.

1. Die Kinderklinik für Tschernobyl- geschädigte Kinder und Waisenkinder

In den Jahren 2013-2014 hatten wir gemeinsam mit den Liquidatoren die Reha-Abteilung der Klinik für Tschernobyl- geschädigte Kinder und Waisenkinder betreut.



Im Jahr 2013 wurde die Abteilung mit je einem 50- und 100- Liter-Boiler ausgestattet. 2014 gelang es, die Abteilung mit 25 Betten mit Nachttischen, Matratzen und Kissen sowie 10 Betten mit wasserfesten Matratzen-Auflagen auszustatten.



In der Abteilung werden bis zu 30 Kinder behandelt, davon kommen 15 bis 20 aus unterschiedlichen Waisenhäusern in Kharkiv und dem Kharkiv- Gebiet. Jedes Jahr erhält die Abteilung von uns Bettwäsche und Spielzeug zur Ausstattung des Spielraums. An Feiertagen, wie Nikolaus, Weihnachten und Ostern bekommt jedes Kind Pralinen geschenkt und die Abteilung Backwaren.



2. Erstes Gebiets-Kinderkrankenhaus in Kharkiv - das Ultraschall-Skalpell

Dieses Krankenhaus ist nicht nur für Kharkiv und Kharkiv- Gebiet, sondern auch für schwerkranke Kindern aus den Gebieten Poltawa, Lugansk, Donetsk und Sumy zuständig. Pro Jahr werden in der Abteilung 7.500 Kinder operiert, davon alleine 750 Kinder mit Tumoren und angeborenen Fehlbildungen durch Herrn Professor Dr. Paschenko, dem Abteilungsleiter. Deswegen waren moderne Instrumente für die Operationen und minimalinvasive Eingriffe dringend notwendig. Wir freuen uns sehr,

dass es gelang, die Instrumente mit Spendengeldern in Deutschland zu kaufen.



3. Kinder- Rehasentrum Prawo- Wybora für seh- und schwerbehinderte Kinder

Das Zentrum in Kharkiv behandelt ca. 100 Kinder vom 1. bis 6. Lebensjahr mit Sehstörungen, zusätzlichen Verletzungen oder Entwicklungsverzögerungen. Da es in Kharkiv keine spezialisierten Kindergärten für Kinder mit solchen Erkrankungen gibt, können nur wenige Kinder eine angemessene Pflege und Rehabilitation erhalten. Das Zentrum leistet für diese armen Kinder und auch für die meist alleinerziehenden Mütter psychologische Rehabilitation..



Im Zentrum es gibt eine Gruppe für die Tagesbetreuung von 10 Kindern. Die Fachleute arbeiten im Zentrum meistens als Freiwillige, sie führen täglich unterschiedliche Rehamaßnahmen bei 25 bis 50 Kindern durch.



Zur Ausstattung dieses Zentrums hatten wir einige Geräte zum Balancieren, zur Gymnastik und auch Spielzeug für die Kinder gekauft.

Kiev, 28.10.2015

Ljubov Negatina

Mülheim an der Ruhr, 28.10.2015

Prof. Dr. Wolf-Michael Pieper